



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin  
Gemeinsamer Bundesausschuss  
Gutenbergstraße 13  
10587 Berlin

Dr. Josephine Tautz  
Ministerialrätin  
Leiterin des Referates 213  
"Gemeinsamer Bundesausschuss,  
Strukturierte Behandlungsprogramme  
(DMP), Allgemeine medizinische Fragen in  
der GKV"

**vorab per Fax: 030 – 275838105**

HAUSANSCHRIFT	Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT	11055 Berlin
TEL	+49 (0)30 18 441-4514
FAX	+49 (0)30 18 441-3788
E-MAIL	213@bmg.bund.de
INTERNET	www.bundesgesundheitsministerium.de

Berlin, 10. Mai 2022  
AZ 213 – 21433 – 07

**Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 SGB V vom 18. März 2022**  
**hier: Änderung der Zentrums-Regelungen:**  
**Aufnahme telemedizinischer Leistungen in Herzzentren der Anlage 5 und in Lungen-**  
**zentren der Anlage 7**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 SGB V in Verbindung mit § 136c Absatz 6 SGB V vorgelegte o. g. Beschluss vom 18. März 2022 über eine Änderung der Zentrums-Regelungen wird nicht beanstandet.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

Mit den Änderungen unter I. 2 und I. 3 des Beschlusses werden jeweils die Regelungen in § 2 der Anlagen 5 und 7 der Zentrums-Regelungen ergänzt, in denen die besonderen Aufgaben der Herzzentren und der Lungenzentren konkretisiert werden. Neben der Ergänzung der besonderen Aufgaben enthalten die Änderungen unter I. 2 und I. 3 des Beschlusses zudem Voraussetzungen für die Übernahme dieser besonderen Aufgabe. Es wird angeregt zu prüfen, ob diese Voraussetzungen aus rechtssystematischen Gründen – ggf. bei Gelegenheit einer künftigen Beschlussfassung zu den Zentrums-Regelungen – besser jeweils in § 1 der Anlagen 5 und 7 unter Qualitätsanforderungen (für die Erbringung der betreffenden intensivmedizinischen telemedizinischen Leistungen) geregelt werden sollten.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Dr. Josephine Tautz